

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtages.

I. Kammer.

Nr. 17.

Dresden, am 23. Januar

1892.

Siebzehnte öffentliche Sitzung der Ersten Kammer
am 22. Januar 1892.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 299—309. — Entschuldigungen.
— Vorlesung und Genehmigung der Ständischen Schriften Nr. 8 und 9. — Berathung von Anträgen zu mündlichen Berichten der IV. Deputation und zwar: 1. über die Petition des Privatmannes F. A. Schlady in Leipzig, Rückerstattung zu viel gezahlter Einkommensteuer; — 2. über die Petition der Frau Anna verw. Küppel in Dresden, Erhöhung ihrer Pension, und 3. über die Petition des Lehrers A. D. Mast in Pottschappel, Wiederaufnahme des Strafverfahrens wider ihn oder Uebertragung einer seiner früheren Stellung als Schuldirector entsprechenden Stelle betreffend. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

Präsident Graf von Könneritz eröffnet die Sitzung Vormittags 11 Uhr 15 Minuten in Gegenwart der Herren königl. Commissare Geh. Rätbe Dr. Pehold und Jahn, sowie in Anwesenheit von 37 Kammermitgliedern.

Präsident Graf von Könneritz: Ich bitte, Ihre Plätze einzunehmen. Ich eröffne die Sitzung. Den Vortrag aus der Registrande giebt uns Herr Secretär Thiele.

(Nr. 299.) Antrag zum mündlichen Berichte der II. Deputation über Capitel 32 bis 37 des Staatshaushaltsetats für 1892/93, Gesamtministerium nebst Dependenzen betreffend.

(Nr. 300.) Desgleichen über Capitel 102 und 103 des Staatshaushaltsetats für 1892/93, Ministerium des Auswärtigen nebst Canzlei und Gesandtschaften betreffend.

1. u. (2. Abonnement.)

(Nr. 301.) Desgleichen über Titel 10, 15, 17, 18, 20, 27, 31, 33 und 41 des außerordentlichen Etats für 1892/93.

(Nr. 302.) Bericht der IV. Deputation über die Petition des Gasthofsbesizers Anton Heinrich Kästner in Bordernaudörfel, Bergschädenersatz zc. betreffend.

(Nr. 303.) Desgleichen über die Petition Ernst Moriz Richters in Freiberg und Genossen, Brandschädenersatz betreffend.

(Nr. 304.) Antrag zum mündlichen Berichte der IV. Deputation über die Petition des Gasthofsbesizers Ernst Köpner in Zedlitz und Genossen, Aufrechterhaltung der Tanzregulative betreffend.

Präsident Graf von Könneritz: Die Nummern 299—304 befinden sich sämtlich in Druck und kommen auf eine Tagesordnung.

(Nr. 305.) Protokollextract der Zweiten Kammer vom 20. Januar, Allgemeine Vorberathung über das königl. Decret Nr. 33, einen Nachtrag zu Capitel 52 und eine anderweite Vorlage zu Capitel 54 des Etats für 1892/93 betreffend.

(Nr. 306.) Protokollextract der Zweiten Kammer vom 21. Januar 1892, Allgemeine Vorberathung über das königl. Decret Nr. 34, Pensionserhöhungen für die Geistlichen, Lehrer und die Hinterlassenen derselben betreffend.

Präsident Graf von Könneritz: Die Schlußberathung der Zweiten Kammer ist abzuwarten; vorläufig an die II. Deputation.

(Nr. 307.) Beschwerde und Petition des Gasthofsbesizers Karl Friedrich Wilhelm Weidner in Döhlen, Tanz- und theatralesche Aufführungen betreffend. (Mit 60 Druckpetitionen.)

Präsident Graf von Könneritz: An die IV. Deputation; die Druckexemplare sind zu vertheilen.

(Nr. 308.) Die Zweite Kammer übersendet 55 Druckexemplare einer Petition der Stadt Auerbach, Bahnbau Auerbach unterer Bahnhof-Eich betreffend.